

Geschäftsbericht 2022
Spital Nidwalden
Immobilien-Gesellschaft

Teil 1 / 2
Bericht des Verwaltungsrates

Teil 2 / 2
Jahresrechnung 2022



Inhaltsverzeichnis Jahresrechnung 2022

<u>Seite</u>	<u>Bezeichnung</u>
3	Bilanz
4	Erfolgsrechnung
5	Geldflussrechnung
6	Eigenkapitalnachweis
7	Anhang
10	Ziffern im Anhang
22	Bericht des unabhängigen Wirtschaftsprüfers

Bilanz

Beträge in TCHF	Ziffer im Anhang	31.12.22	31.12.21
Flüssige Mittel		1'862	27'710
Kurzfristige Geldanlagen	1	12'500	25'000
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2	22	9
Umlaufvermögen		14'384	52'719
Finanzanlagen	3	35'284	0
Sachanlagen	4	18'368	17'575
Immaterielle Anlagen	5	2'496	2'560
Anlagevermögen		56'149	20'135
TOTAL AKTIVEN		70'532	72'854
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	6	2	1
Passive Rechnungsabgrenzungen	7	86	108
Kurzfristiges Fremdkapital		88	109
Fremdkapital		88	109
Dotationskapital		30'000	30'000
Gewinnreserven		42'745	42'870
Jahresverlust		-2'300	-125
Eigenkapital		70'445	72'745
TOTAL PASSIVEN		70'532	72'854

Erfolgsrechnung

Beträge in TCHF	Ziffer im Anhang	1.1.-31.12.22	1.1.-31.12.21
Mietzinsertrag	8	3'100	3'100
Andere betriebliche Erträge	8	9	0
Betriebsertrag		3'109	3'100
Personalaufwand	9	-62	-62
Andere betriebliche Aufwendungen	10	-447	-346
Betriebsaufwand (ohne Abschreibungen)		-509	-408
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)		2'600	2'692
Abschreibungen auf Sachanlagen	4	-1'534	-1'538
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen	5	-64	-64
Abschreibungen		-1'598	-1'602
Betriebsergebnis (EBIT)		1'002	1'090
Finanzertrag	11	127	0
Finanzaufwand	11	-3'429	-1'215
Finanzergebnis		-3'302	-1'215
Ordentliches Ergebnis		-2'300	-125
Jahresverlust nach Swiss GAAP FER		-2'300	-125

Geldflussrechnung

Beträge in TCHF	Ziffer im Anhang	2022	2021
Jahresverlust		-2'300	-125
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen des Anlagevermögens	4, 5	1'598	1'602
+/- Zunahme/Abnahme Wertbeeinträchtigung Finanzanlagen	3	2'216	0
+/- Abnahme/Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	2	-13	-9
+/- Zunahme/Abnahme andere kurzfristige Verbindlichkeiten	6	0	1
+/- Zunahme/Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	7	-22	108
= Geldzufluss/-abfluss aus Betriebstätigkeit (operativer Cashflow)		1'479	1'577
- Auszahlungen für Investitionen (Kauf) von Sachanlagen	4	-2'327	0
+ Einzahlungen für Investitionen (Verkauf) von kurzfr. Geldanlagen	1	12'500	7'000
- Auszahlungen für Investitionen (Kauf) von Finanzanlagen	3	-37'500	0
= Geldzufluss/-abfluss aus Investitionstätigkeit		-27'327	7'000
+ Einzahlungen in Gewinnreserven		0	8'728
= Geldzufluss/-abfluss aus Finanzierungstätigkeit		0	8'728
Veränderung flüssige Mittel		-25'848	17'306
Nachweis Veränderung flüssige Mittel			
Stand Flüssige Mittel per 1.1.		27'710	10'404
Stand Flüssige Mittel per 31.12.		1'862	27'710
Veränderung flüssige Mittel		-25'848	17'306

Der Fonds beinhaltet die flüssigen Mittel ohne kurzfristige Geldanlagen im Umlaufvermögen.

Eigenkapitalnachweis

Beträge in TCHF	Dotations- kapital	Freie Reserven	gebundene Reserven	Gewinn- reserven	Jahres- gew./- verl.	Total
Stand 1. Januar 2022	30'000	35'370	7'500	42'870	-125	72'745
Zuweisung an Reserven		-125		-125	125	-
Jahresverlust					-2'300	-2'300
Stand 31. Dezember 2022	30'000	35'245	7'500	42'745	-2'300	70'445
Stand 1. Januar 2021	30'000	26'642	7'500	34'142	-	64'142
Sonstige Transaktionen		8'728		8'728		8'728
Jahresgewinn					-125	-125
Stand 31. Dezember 2021	30'000	35'370	7'500	42'870	-125	72'745

Gemäss Landratsbeschluss vom 21.10.2020 und Regierungsratsbeschluss vom 25.08.2020 beträgt das Dotationskapital CHF 30 Mio. Die jährliche Verzinsung wird gemäss Spitalgesetz Art. 10 Absatz 3 zwischen der Spital Nidwalden Immobilien-Gesellschaft und dem Regierungsrat geregelt.

Gemäss Art. 11 des Spitalgesetzes sind ausreichende Sicherheiten in Form von Reserven zu bilden.

Der Jahresverlust wird im Folgejahr mit den Gewinnreserven verrechnet.

Die sonstigen Transaktionen vom Vorjahr beinhalten die Auflösung einer in der Staatsrechnung des Kantons Nidwalden enthaltenen Vorfinanzierung für das Kantonsspital gem. SpitG Art. 28 und Regierungsratsbeschluss Nr. 291. Der Anteil von 40% gemäss der kantonalen Beteiligung an der Spital Nidwalden AG wurde der Spital Nidwalden Immobilien-Gesellschaft als Gewinnreserve zur Verfügung gestellt.

Anhang zur Jahresrechnung 2022

Allgemeine Angaben

Die Spital Nidwalden Immobilien-Gesellschaft (SNIG) ist gemäss Art. 8 SpitG eine selbständige Anstalt des kantonalen öffentlichen Rechts mit eigener Rechtspersönlichkeit und Sitz in Stans. Sie stellt der Spital Nidwalden AG (SpiNW AG) die zur Erfüllung deren Gesellschaftszwecks erforderlichen Gebäude und Einrichtungen entgeltlich zur Verfügung. Sie ist in ihrer unternehmerischen Tätigkeit frei, soweit diese mit den Aufgaben nach dem SpitG zu vereinbaren ist. Die SNIG gehört zu 100% dem Kanton Nidwalden. Die Rechte und Pflichten des Kantons als Eigner nimmt der Regierungsrat wahr.

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung 2022 wurde in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Rechnungslegungsstandard Swiss GAAP FER erstellt. Es werden gemäss Vereinbarung mit der Finanzdirektion des Kantons Nidwalden alle Anforderungen der Kern-FER eingehalten.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Es existieren keine beherrschenden Beteiligungen, weshalb keine Pflicht zur Erstellung einer Konzernrechnung besteht.

Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Nominal- oder Anschaffungswerten oder falls diese tiefer liegen zu Netto-Marktwerten. Bei Bilanzpositionen in Fremdwährung ist der Umrechnungskurs zum Bilanzstichtag massgebend.

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, Post- und Bankguthaben. Sie sind zum Nominalwert bewertet.

Kurzfristige Geldanlagen

Die kurzfristigen Geldanlagen beinhalten Festgeldanlagen mit einer Fälligkeit innerhalb von 12 Monaten nach dem Bilanzstichtag.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Im Voraus bezahlte Aufwendungen werden unter der Position aktive Rechnungsabgrenzungen bilanziert.

Finanzanlagen

Das finanzielle Anlagevermögen umfasst zu renditezwecken gehaltene Vermögensverwaltungsmandate sowie Festgelder. Die Finanzanlagen werden zu aktuellen Werten bewertet. Die Wertveränderungen werden im Periodenergebnis erfasst.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und aufgrund der betriebswirtschaftlich geschätzten Nutzungsdauer linear zulasten der Erfolgsrechnung abgeschrieben. Die Nutzungsdauern wurden folgendermassen festgelegt:

Bebautes und unbebautes Land (Hochwasserschutz)

- 50 Jahre

Spitalgebäude und andere Gebäude

- 33.3 Jahre

Gebäudeinstallationen

- 20 Jahre

Die Aktivierungsgrenze beträgt TCHF 10 und gilt pro einzelnes Objekt. Die Werthaltigkeit von Grossanlagen wird jährlich überprüft und allenfalls wertberichtigt, falls dazu massgebende Indikationen vorliegen (z.B. eindeutige technische Veralterung, Nutzungsänderung mit Ertragseinbusse, wesentliche Marktwertverringern, Ausserbetriebsetzung, Beschädigung usw.). Die Abschreibung erfolgt linear zu Lasten der Erfolgsrechnung.

Immaterielle Anlagen

Immaterielle Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet, inkl. Planungs-, Projektierungs- und Entwicklungskosten. Nicht aktiviert werden vor- und nachgelagerte Kosten wie Situationsanalysen, Grundlagenforschung und Rollout. Immaterielle Anlagen werden nur dann bilanziert, wenn es wahrscheinlich ist, dass dem Unternehmen ein wirtschaftlicher Nutzen zufließt und dieser separat von anderen Vermögensgegenständen identifiziert werden kann.

Die Nutzungsdauern wurden folgendermassen festgelegt:

Nutzniessungsrecht (Tiefgarage Wirzboden)

- 50 Jahre

Die Aktivierungsgrenze beträgt TCHF 10 und gilt pro einzelnes Objekt. Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft und allenfalls wertberichtigt, falls dazu massgebende Indikationen vorliegen (z.B. Nutzungsänderung mit Ertragseinbusse, Ausserbetriebsetzung usw.). Die Abschreibung erfolgt linear zu Lasten der Erfolgsrechnung.

Wertbeeinträchtigung von Aktiven (Impairment)

Vermögenswerte, welche aufgrund der Nutzungsdauer eine planmässige Abschreibung aufweisen, werden auf Wertberichtigungsbedarf geprüft, wenn entsprechende Ereignisse, Änderungen oder Indikationen anzeigen, dass der Buchwert nicht mehr erzielbar sein könnte. Übersteigt der Buchwert eines Aktivums den erzielbaren Wert, erfolgt eine erfolgswirksame Wertanpassung (Impairment).

Andere kurzfristige Verbindlichkeiten

Andere kurzfristige Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten geführt.

Passive Rechnungsabgrenzungen

Passive Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bilanziert.

Steuern

Die SNIG ist als selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt von Kapital- und Ertragssteuern befreit.

Eventualverbindlichkeiten

Eventualverbindlichkeiten und weitere, nicht zu bilanzierende Verpflichtungen werden auf jeden Bilanzstichtag bewertet und offengelegt. Wenn Eventualverbindlichkeiten und weitere nicht zu bilanzierende Verpflichtungen zu einem Mittelabfluss ohne nutzbaren Mittelzufluss führen und dieser Mittelabfluss wahrscheinlich und abschätzbar ist, wird eine Rückstellung gebildet.

Weitere Angaben

Eventualverpflichtungen / belastete Aktiven

Gemäss Baurechtsvertrag vom 31.08.2011, der bis zum 31.12.2061 gültig ist, fällt jährlich ein Baurechtszins in der Höhe von TCHF 108 an. Zur Sicherstellung des Baurechtszinses wurde für den Kanton Nidwalden eine vorgangsfreie Grundpfandverschreibung im Betrag von TCHF 300 errichtet.

Es bestehen keine weiteren Bürgschaften, Garantieverpflichtungen oder Pfandbestellungen zugunsten Dritter. Derivative Finanzinstrumente wurden keine eingesetzt.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die vorliegende Jahresrechnung wurde an der Verwaltungsratssitzung vom 20.03.2023 genehmigt. Es sind bis zu diesem Zeitpunkt keine wesentlichen Ereignisse bekannt, welche die Jahresrechnung 2022 massgeblich beeinflussen könnten.

1 Kurzfristige Geldanlagen

2022	Übrige Finanzanlagen	Total
Anschaffungskosten		
Stand per 1.1.	25'000	25'000
Abgänge	-12'500	-12'500
Stand per 31.12.	12'500	12'500
Kumulierte Wertberichtigungen		
Stand per 1.1.	0	0
Stand per 31.12.	0	0
Buchwert per 31.12.	12'500	12'500

2021	Übrige Finanzanlagen	Total
Anschaffungskosten		
Stand per 1.1.	7'000	7'000
Zugänge	25'000	25'000
Abgänge	-7'000	-7'000
Stand per 31.12.	25'000	25'000
Kumulierte Wertberichtigungen		
Stand per 1.1.	0	0
Stand per 31.12.	0	0
Buchwert per 31.12.	25'000	25'000

Bei den kurzfristigen Geldanlagen handelt es sich um Festgeldanlagen mit einer Laufzeit von weniger als 12 Monaten.

Der Abgang enthält ein Festgeld, welches auf die Mandate der Vermögensverwaltungen übertragen wurde.

2 Aktive Rechnungsabgrenzungen (in TCHF)	31.12.22	31.12.21
Übrige Abgrenzungen	22	9
Aktive Rechnungsabgrenzungen	22	9

Die übrigen Abgrenzungen enthalten im Voraus bezahlte Versicherungsaufwendungen, rückforderbare Steuern aus den Vermögensverwaltungsmandaten sowie bezahlte Depotgebühren für den Projektwettbewerb des ambulanten medizinischen Zentrums.

3 Finanzanlagen

2022	Wertschriften			Übrige Finanzanlagen	Total
	Vermögens- verwaltung Raiffeisen	Vermögens- verwaltung NKB	Vermögens- verwaltung Reichmuth		
Anschaffungskosten					
Stand per 1.1.	0	0	0	0	0
Zugänge	12'500	12'500	12'500	0	37'500
Stand per 31.12.	12'500	12'500	12'500	0	37'500
Kumulierte Wertveränderungen					
Stand per 1.1.	0	0	0	0	0
Performance Vermögensverwaltung	-653	-865	-666		-2'184
Rückforderbare Steuern / aufgel. Zins Festgeld	-14	-7	-10		-32
Stand per 31.12.	-667	-872	-677	0	-2'216
Buchwert per 31.12.	11'833	11'628	11'823	0	35'284

2021	Übrige Finanzanlagen	Total
Kumulierte Wertveränderungen		
Stand per 1.1.	25'000	25'000
Umgliederungen	-25'000	-25'000
Stand per 31.12.	0	0
Kumulierte Wertberichtigungen		
Stand per 1.1.	0	0
Stand per 31.12.	0	0
Buchwert per 31.12.	0	0

Bei der Vermögensverwaltung handelt es sich um passiv geführte Anlagemandate, welche zu Renditezwecken langfristig gehalten werden.

Bei den übrigen Finanzanlagen handelt es sich um Festgeldanlagen mit einer Laufzeit von mehr als 12 Monaten.

4 Sachanlagen (in TCHF)

2022	Anlagen im Bau	Bebautes & unbebautes Land, Baurecht	Gebäude inkl. vorbereitungsarbeiten	Sanitär- und elektroinst. Umgebungsarbeiten	Total
Anschaffungskosten					
Stand per 1.1.	0	1'626	27'189	50'020	78'836
Zugänge	2'327				2'327
Stand per 31.12.	2'327	1'626	27'189	50'020	81'163
Kumulierte Wertberichtigungen					
Stand per 1.1.		-610	-18'373	-42'278	-61'261
Abschreibungen		-33	-707	-794	-1'534
Stand per 31.12.	0	-643	-19'080	-43'072	-62'795
Buchwert per 31.12.	2'327	983	8'110	6'948	18'368
davon verpfändete Immobilie			300		300

2021	Anlagen im Bau	Bebautes & unbebautes Land, Baurecht	Gebäude inkl. vorbereitungsarbeiten	Sanitär- und elektroinst. Umgebungsarbeiten	Total
Anschaffungskosten					
Stand per 1.1.	0	1'626	27'189	50'020	78'836
Stand per 31.12.	0	1'626	27'189	50'020	78'836
Kumulierte Wertberichtigungen					
Stand per 1.1.		-578	-17'661	-41'484	-59'722
Abschreibungen		-33	-712	-794	-1'538
Stand per 31.12.	0	-610	-18'373	-42'278	-61'261
Buchwert per 31.12.	0	1'016	8'817	7'743	17'575
davon verpfändete Immobilie			300		300

Die Anlageklasse «Bebautes & unbebautes Land, Baurecht» besteht aus Investitionen in den Hochwasserschutz auf dem Spitalgelände, die bis zum Ablaufzeitpunkt des Baurechtes abgeschrieben werden.

In den Anzahlungen sind die aufgelaufenen Aufwände für die Aufstockung Anbau-Süd enthalten. Diese Positionen werden nach Fertigstellung anfangs 2023 aktiviert und periodengerecht abgeschrieben.

Zur Sicherstellung des Baurechtzinses wurde für den Kanton Nidwalden eine vorgangsfreie Grundpfandverschreibung errichtet.

5 Immaterielle Anlagen (in TCHF)

2022	Nutzniessung Tiefgarage	Total
Anschaffungskosten		
Stand per 1.1.	3'200	3'200
Stand per 31.12.	3'200	3'200
Kumulierte Wertberichtigungen		
Stand per 1.1.	-640	-640
Abschreibungen	-64	-64
Stand per 31.12.	-704	-704
Buchwert per 31.12.	2'496	2'496

2021	Nutzniessung Tiefgarage	Total
Anschaffungskosten		
Stand per 1.1.	3'200	3'200
Stand per 31.12.	3'200	3'200
Kumulierte Wertberichtigungen		
Stand per 1.1.	-576	-576
Abschreibungen	-64	-64
Stand per 31.12.	-640	-640
Buchwert per 31.12.	2'560	2'560

Die Anlageklasse Nutzniessung Tiefgarage besteht aus dem Nutzniessungsrecht der Tiefgarage Wirzboden.

6 Andere kurzfristige Verbindlichkeiten (in TCHF)	31.12.22	31.12.21
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	2	1
Total Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	2	1

Die anderen kurzfristigen Verbindlichkeiten betreffen die Sozialversicherungsabgaben der Honorare.

7 Passive Rechnungsabgrenzungen (in TCHF)	31.12.22	31.12.21
Abgrenzung Negativzinsen	0	89
Abgrenzung Verwaltungskosten SpiNW	60	
Übrige Abgrenzungen	26	19
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	86	108

Die übrigen Abgrenzungen dienen vor allem zur periodengerechten Erfassung der operativen Aufwendungen.

8 Betriebsertrag	1.1.-31.12.22	1.1.-31.12.21
Mietzinsertrag	3'100	3'100
Übriger Ertrag	9	0
Betriebsertrag	3'109	3'100

Der übrige Ertrag beinhaltet die Weiterverrechnung der Gebäudeversicherung zu Lasten des SpiNW.

9 Personalaufwand (in TCHF)	1.1.-31.12.22	1.1.-31.12.21
Löhne	-60	-60
Sozialversicherungsaufwand	-2	-2
Total Personalaufwand	-62	-62

Die Löhne betreffen die Verwaltungskosten der Spital Nidwalden AG für die Geschäfts- und Buchführung der Spital Nidwalden Immobilien-Gesellschaft.

10 Andere betriebliche Aufwendungen	1.1.-31.12.22	1.1.-31.12.21
Unterhalt und Reparaturen Gebäude	-372	-300
Sanitär- und Elektroinstallationen	-19	
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-46	-45
Übriger Aufwand	-10	-1
Total andere betriebliche Aufwendungen	-447	-346

Der übrige Aufwand beinhaltet hauptsächlich die Gebäudeversicherung, welche zu Lasten des SpiNW über den übrigen Ertrag weiterverrechnet wird. Weiter sind Gebühren und Abgaben enthalten.

11 Finanzergebnis (in TCHF)	1.1.-31.12.22	1.1.-31.12.21
Finanzaufwand	-3'429	-1'215
<i>davon Vermögensverwaltungsaufwand</i>	-163	0
<i>davon Kursverlust WS realisiert</i>	-370	0
<i>davon Kursverlust WS nicht realisiert</i>	-1'797	0
<i>davon Kapitalverzinsung gegenüber Nahestehenden</i>	-900	-900
<i>davon Baurechtszins gegenüber Nahestehenden</i>	-108	-108
Total Finanzaufwand	-3'429	-1'215
Finanzertrag	127	0
Total Finanzergebnis	-3'302	-1'215

Die Position Finanzaufwand umfasst die Verzinsung des vom Kanton Nidwalden zur Verfügung gestellten Dotationskapitals sowie die Baurechtszinsen.
Ebenfalls im Finanzaufwand enthalten sind die Kosten für den Vermögensverwaltungsaufwand sowie die realisierten und nicht realisierten Kursverluste.

Im Finanzertrag sind die Erträge aus der Vermögensverwaltung enthalten.

12 Offenlegung Transaktionen mit Nahestehenden (in TCHF)

	1.1.-31.12.22	1.1.-31.12.21
Bilanz		
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	2	1
Erfolgsrechnung		
Mietzinsertrag	3'100	3'100
Andere betriebliche Erträge	9	0
Personalaufwand	-62	-62
Andere betriebliche Aufwendungen	-45	-28
Finanzaufwand	-1'008	-1'008

Diese Transaktionen umfassen den Leistungsaustausch im Rahmen der üblichen Geschäftstätigkeit zwischen der SNIG und den ihr nahestehenden Personen und Organisationen. Diese werden zu Konditionen abgewickelt, wie sie auch gegenüber unabhängigen Dritten angewendet würden.

Nahestehende Personen und Organisationen der SNIG sind:

- Kanton Nidwalden sowie seine Dienststellen und Anstalten
- Spital Nidwalden AG
- Mitglieder des Verwaltungsrats
- Organisationen, auf welche die genannten Personen einen bedeutenden Einfluss haben



Ernst & Young AG
Maagplatz 1
Postfach
CH-8010 Zürich

Telefon: +41 58 286 31 11
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

An den Regierungsrat des Kantons Nidwalden der
Spital Nidwalden Immobilien-Gesellschaft, Stans

Zürich, 20. März 2023

Bericht des Wirtschaftsprüfers

Auftragsgemäss haben wir eine Review der Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang) der Spital Nidwalden Immobilien-Gesellschaft für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für die Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Kern-FER ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Kern-FER und dem Spitalgesetz vermittelt.

Ernst & Young AG



Andreas Traxler
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



David Schuler
(Qualified
Signature)

Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang)